

# Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 248

21. Mai 2013

- Anwesende: Jessica Bühler, Gerrit Buse, Julian Hankel, René Hopf, Benedikt Kleinhückelkoten, Tobias Kürschner, Dino Kussy, Markus Künne, Robert Niehage, Paul Pinkal, Fabian Schlenz
- Verspätet: Sabrina Friesenborg, Sebastian Hauer, Marie Reitz,
- Für diese Vorlesungszeit entschuldigt: Mark Brockmann, Alexander Müller, Jens Zentgraf
- Für diese Sitzung entschuldigt: Manuel Sträßer
- Gäste: David Spautz
- Sitzungsleitung: Gerrit Buse
- Protokoll: Markus Künne

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Protokoll</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>3</b>
<b>5</b>	<b>Sommerfest</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>KIF</b>	<b>4</b>
<b>7</b>	<b>Fakultätsrat</b>	<b>4</b>
<b>8</b>	<b>Merchandize</b>	<b>5</b>
<b>9</b>	<b>Real-it-y</b>	<b>5</b>
<b>10</b>	<b>Wahlen</b>	<b>6</b>
<b>11</b>	<b>Newsletter</b>	<b>6</b>
<b>12</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>6</b>

# 1 Protokoll

- FSR-Sitzung 246 (von vor drei Wochen): ist veröffentlicht
- FSR-Sitzung 247 (von vor zwei Wochen): PDF ging rum; Protokoll soll veröffentlicht werden
- FVV-Protokoll (14. Mai 2013) ist fast fertig. Korrekturen sind drin; soll veröffentlicht werden.
- Konstituierende Sitzung nach der FVV: soll Freitag veröffentlicht werden. Anschließend müssen alle FSRler unterschreiben.

# 2 Post

Es verfügt Gerrit mit gesamter Kraft seines Amtes: Ab heute gibt es einen neuen Post-Ordner (der alte ist viel zu voll)!

- VDI-Nachrichten
- Metro-Katalog → Christine
- FsRK<sup>1</sup>-Finanzen des letzten Semesters
- Anschreiben FIF<sup>2</sup>: Bitten um Aushang und Auslage von Material zum Studienpreis 2013 — es werden herausragende Abschlussarbeiten gesucht. Einsendeschluss ist der 31. Mai
- Benachrichtigung: Die Wahlen zu Senat, Fakultätsrat, Gleichstellungsbeauftragte finden vom 18.-20. Juni 2013 statt.
- Einladung der Uni Bremen zur Informatika Feminale; Aushang- und Auslagematerial
- T5 Branchen- und Karriereführer

*Ankunft (14:25): Sabrina Friesenborg, Marie Reitz*

# 3 Mails

- Protokolle zu FVV und Konsti-Sitzung
- GI-Mails (nichts wirklich interessantes)
- Bericht aus dem Fakultätsrat
- Event-AG wollte Bierzeltgarnituren ausleihen
- Hinweis zu Sommerfest
- Informationen zu Informatika Feminale
- Frage zu Verträgen zu Vorkurs Mathematik → wir sind hinterher
- Frage: Grillen nach der Sitzung?
- Weiterleitung von Beschwerden (u.a. Veranstaltungen während FVV trotz veranstaltungsfrei)
- Felix will aktuelle Studienzahlen für die KIF
- Fragen zum Informatik-Master
- Aufräumen auf der Mailingliste

---

<sup>1</sup>Fachschaftsrätekonferenz

<sup>2</sup>Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V.

## 4 Berichte

- Free4all-Salat (von letztem Dekanats-Buffer) wurde entsorgt. Hinweis: "Free4all" berechtigt nicht zum Züchten von Schimmelpilz
- Dennis Kühn meldete sich nach der Konsti-Sitzung und wollte ein Plakat aufhängen. Hinweis: Es muss nicht der komplette FSR Aushänge absegnen. Ein einzelner Stempel reicht.
- Markus kündigt an, im Büro mal etwas nach Ordnung zu gucken
- Es gab einen Konflikt zwischen Dino und Hauer. Konfliktpunkt war das Plakat zur Real-it-y im SStudierenden-Glaskasten". Hauer war der Meinung, dass das nichts für Studierende sei und nur Firmenwerbung wäre. Weiterhin war dieser Aushang nicht vom FSR beschlossen worden.  
→ Genaue Konditionen zum "Studierenden-Glaskasten" sollten mal geklärt werden — aber nicht diese Sitzung.
- Schlüsselkarten/Gebäudezugang: Gerrit macht die Liste noch fertig und verschickt sie. Der IRB ist es lieber, wenn die Unicards dazu genutzt werden.

## 5 Sommerfest

- Das Sommerfest findet dieses Jahr am 11. Juli statt.
- Bislang Idee: Stand auf Mensabrücke; Motto "Mittelalter". Eis- und Teesorten (selbstgemacht).
- Hamburger werden wegen "Hackfleischverbot" nicht möglich sein; die "Würstrenkonkurrenz" des Studentenwerks macht auch den regulären Grillplan etwas unpraktikabel.
- Idee: Spieß in den Grill; Spanferkel oder Wild oder ähnliches. Zudem Kartoffeln, Stockbrot für Kinder.
- Es gibt Bedenken, ob wir Wild korrekt zubereiten können und ob die Gäste bereit sind, dafür einen kostendeckenden Preis zu zahlen.
- Idee: Zelt aufstellen (von Sabrina zur Verfügung gestellt)
- Wenn wir am Sommerfest teilnehmen wollen, wäre ein Beschluss gewünscht. Ebenso muss Geld bewilligt werden.
- Bedenken: Haben wir ausreichend Personal? Das, was wir machen wollen, ist quasi verboten wollen. Wollen wir da einfach auf was anderes umschwenken?
- Hinweis: Aktuelle Planung benötigt weitaus weniger Personal als im letzten Jahr.
- Frage: Gibt es negative Konsequenzen, wenn wir später doch noch absagen müssen (zum Beispiel durch Krankheitsausfall)? Hierzu gibt es keine Informationen. Es soll "vorsichtig" nachgefragt werden.
- Beschluss:

Der FSR beauftragt Marie Reitz mit der Organisation eines Standes auf dem Sommerfest der TU Dortmund 2013

Ja	Nein	Enthaltung
11	0	1

Somit ist Marie vom FSR autorisiert.

- Über die Finanzen soll auf der nächsten Sitzung entschieden werden.

Ankunft (15:03): Alexander Müller, Jens Zentgraf

## 6 KIF

- Kiel ist weit; die Fahrt ist teuer. Verschiedene Anfahrtsmethoden wurden durchgerechnet (Bahn, private Autos, großes gemietetes Auto).
- Der Tagungsbeitrag ebenfalls teurer als erwartet (30 EUR pro Person).
- Was die Fahrt — respektive den Transport — weiterhin verkompliziert: die Teilnehmer sollen selber Zelte mitbringen. Offenbar hat die Orga in Kiel Kapazitätsprobleme.
- Würden — wie sonst — 300 EUR als Bezuschussung fließen, müssten die Teilnehmer sehr viel noch privat bezahlen. Einige würden dann wahrscheinlich nicht mitfahren.
- Wir müssen aber viele Leute beim Abschlussplenum sein, um die KIF 42,0 nach Dortmund zu holen.
- Wir bemängeln, dass genaue Preise nicht im Vorhinein berechnet und vorgelegt wurden, sondern auf der Sitzung quasi “live” überschlagen werden. Das wirkt unvorbereitet. Weiterhin kommt die Anfrage sehr kurzfristig (»Die KIF ist wann - morgen?«)
- Einwand: KIF sollte bezuschusst werden. Ein geringer Eigenanteil ist den KIFlern aber dennoch zumutbar.
- Meinungsbild:

Sollte der FSR einer Aufstockung des KIF-Zuschusses um 200 EUR für die KIF 41,0 zustimmen?

- Dafür: 12
- Dagegen: 0
- Enthaltung: 4

- Finanzbeschluss:

Der FSR stellt den Teilnehmern für die KIF 41,0 zusätzliche 200 EUR zur Verfügung.

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	1

Somit wird diese KIF-Teilnahme zusätzlich bezuschusst

## 7 Fakultätsrat

- Bislang stehen auf der Fachschaftsliste drei Personen (Sascha, Robert, Nicole).
- Späteste Abgabe der Wahlliste ist der 28. Mai.
- Robert und Nicole kündigen an, sich von der Liste wieder zu streichen, wenn sich da nicht mehr Leute aufstellen lassen. Sie hatten sich aufgestellt unter der Prämisse, dass auch ausreichend Vertreter vorhanden sind.
- Wenn wir nicht mindestens drei Leute haben, die gewählt werden, haben wir im Fakultätsrat nicht mehr unsere volle Stimmzahl.
- Frage: Auf der FVV hatten sich einige gemeldet — wo sind die hin? Nochmal nachfragen?
- Plan: Über Hans Decker eine Mail an alle Studierende schicken.
- Wunsch: “Viele” Leute auf der Liste; damit hätte man viele Vertreter. Jeder Einzelne müsste potenziell nicht so häufig dahin und könnte sich nötigenfalls vorher kurz über die Themen briefen lassen.

- Jessica schlägt vor, sich auf die Liste zu schreiben.

*Ankunft (15:27): Sebastian Hauer*

## 8 Merchandize

- Kostenvoranschlag für T-Shirts etc. liegt nun vor. Die Preise sind nicht schlecht; wir müssten aber wohl mit dem Bestellvolumen heruntergehen. 6500 EUR können wir zur Zeit nicht investieren.
- Die Siebe können wohl nicht wiederverwendet werden. Die Vorstufe der Siebe werden aber wohl doch behalten, so dass nicht wieder komplett 30 EUR für die Erstellung berechnet werden müssen.
- Die Milchglastassen kosten etwa 3,50 EUR pro Stück — wenn 600 Tassen bestellt werden. Bei den Alumni wurde in Bezug auf Beteiligung angefragt. Die letzte Bestellung wurde zu 50% unterstützt, um die Preise für die Studis klein zu halten. Eine Bestellung jetzt hätte den Vorteil, dass die Tassen zur Real-it-y da wären und sich dort verkaufen würden. 600 Tassen sorgt allerdings für einen hohen Kostenpunkt. Es wird vorgeschlagen, die Zahl zu reduzieren.
- Finanzbeschluss:

Der FSR stellt Sabrina Friesenborg bis zu 1200 EUR für die Anschaffung von Milchglastassen (Merchandise) zur Verfügung

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	2

Somit wird das Geld zur Verfügung gestellt.

*Abgang (15:43): Fabian Schlenz*

*Ankunft (15:44): Manuel Sträßer*

## 9 Real-it-y

- Die Real-it-y ist am 5. Juni 2013
- Wieder sind Schnittchen, Kaffee usw. für die Aussteller geplant. Ebenso soll gegrillt und Getränke verkauft werden.
- Wahrscheinlich geht das eher von der Event-AG aus.
- Letztes Mal wurde Essen (Hamburger, Würstchen) sowie Getränke kostenlos rausgegeben. Frage: soll das dieses Mal wieder geschehen?
- Meinung: Da wir momentan sehr viele Ausgaben anstehend haben, sollten wir nicht verschenken, sondern nur zu sehr günstigen Preisen anbieten.
- Für die After-Party (die eventuell auch Fakultätsfeier wird) ist Planung nötig.
- Wir sind stellenweise skeptisch, ob die Party überhaupt funktioniert. Wir sollten da nicht mit unseren finanziellen Mitteln ein Risiko eingehen.
- Zudem: Die Party könnte wohl erst ab 18 Uhr anfangen. Mitarbeiter sind da wahrscheinlich nicht mehr da. Auch die Anzahl der Studierenden sollte man vorsichtig abschätzen.
- Option: Für Uni-Mitarbeiter Gutscheine rausgeben. Damit würden sie eventuell nicht mit dem Auto kommen und länger bleiben.

- Finanzbeschluss:

Der FSR stellt Marie Reitz bis zu 400 EUR zur Verfügung, um für die Feier nach der Real-it-y in Vorleistung zu gehen.

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	2

Somit wird das Geld zur Verfügung gestellt.

## 10 Wahlen

(aufgrund der späten Zeit vertagt)

## 11 Newsletter

- Merchandize-Bestellmöglichkeiten (sobald wir genaueres wissen)
- CZI-Reinigung (wenn das zweiwöchentlich montags bleibt)

## 12 Sonstiges

- Hinweis an die neuen: Fühlt Euch mit für die Leute verantwortlich, die Ihr außerhalb der Öffnungszeiten ins Gebäude lasst. Klärt sie entsprechend auf (Fenster schließen usw).

*Die Sitzung wird geschlossen (15:55)*